Altersmythos CLXXXVI : hohe Dosen von Polyvitaminpräparaten sind bei Betagten ohne Mangelernährung wirkungslos

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Intercura : eine Publikation des Geriatrischen Dienstes, des Stadtärztlichen Dienstes und der Psychiatrisch-Psychologischen Poliklinik der Stadt Zürich**

Band (Jahr): **- (2004-2005)**

Heft 87

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

ALTERSMYTHOS CLXXXVI

Hohe Dosen von Polyvitaminpräparaten sind bei Betagten ohne Mangelernährung wirkungslos.

Wirklichkeit

Täglich hoch dosierte Polyvitamine und Spurenelemente, eingenommen zusammen mit einer eiweiss- und kalorienreichen Zusatznahrung, verbessert die Immunabwehr von Hochbetagten signifikant.

Begründung

Die tägliche Gabe von 2,3 dl Eiweiss/Fett/Malz Zusatznahrung mit hohen Dosen von Vitamin A, E, C, Folsäure und B12 sowie Zink, Chrom, Molybdän und Selen wurde evaluiert in einem doppelblinden randomisierten Behandlungsversuch, in dem die Kontrollgruppe nur die Zusatznahrung ohne hoch dosierte Vitamine und Spurenelemente erhielt. 66 Betagte von 81±1 Jahren mit einem mittleren Body Mass Index von 24±1 und einem normalen Serum-Eiweiss von 41+1 gr/l, die zur Hälfte allein und in einem Altersheim lebten, nahmen teil und erhielten das Supplement während 183 Wintertagen.

- Die Hälfte der Teilnehmenden brach die Studie vor allem wegen Unverträglichkeit der Zusatznahrung vorzeitig ab.
- Die 16 Personen ohne und die 18 Personen mit polyvitaminhaltiger Nahrungsergänzung litten zusammen an 156 vs 78 Tagen an Erkältungssymptomen ($p < 0.049$).
- 2 Monate nach der Grippeimpfung zeigten 87% der Personen mit Polyvitaminen, aber nur 41% derjenigen ohne diese eine gute humorale ($p = 0.012$) oder zelluläre ($p = 0.013$) Immunantwort auf den Impfstoff.
- Pillen von Vitaminen und Spurenelementen waren wirkungslos in einer Studie von 118 Hochbetagten.

B. Langkamp-Henken et al: Nutritional Formula Enhanced Immune Function and Reduced Days of Symptoms of Upper Respiratory Tract Infection in Seniors. JAGS 52: 3-12 and 20-24, 2004